

**WIR PACKEN'S AN!**

FÜR BAYERNS ZUKUNFT

Resolution der  
CSU-Fraktion im Bayerischen Landtag  
17. Januar 2019

**FÜR EIN BESSERES,  
BÜRGERLICHES EUROPA  
MIT STARKEN REGIONEN**

Arbeitstagung  
der CSU-Landtagsfraktion  
vom 15. bis 17. Januar 2019  
in Kloster Banz



## Wir packen's an! Für Bayerns Zukunft.

1

### 2 Für ein besseres, bürgerliches Europa mit starken Regionen

3 Wir als CSU stehen seit jeher zum europäischen Integrationsprozess und zur  
4 Europäischen Union. Die Menschen in Bayern würden ohne Europa heute nicht in  
5 gleicher Weise in Frieden, Freiheit und Wohlstand leben. Sie profitieren von  
6 Binnenmarkt und Freizügigkeit genauso wie von kulturellem und wissenschaftlichem  
7 Austausch. Auch der Tourismus in Bayern begrüßt immer mehr Gäste aus dem  
8 europäischen Ausland.

9 Die Menschen sind für Europa; die in Brüssel getroffenen Entscheidungen sind für  
10 sie aber oftmals schwer oder gar nicht nachzuvollziehen. Wir wollen, dass die  
11 Menschen die Europäische Union wieder als ihr Europa betrachten. Von der  
12 Europawahl soll deshalb eine **Richtungsentscheidung für ein bürgerliches**  
13 **Europa ausgehen, das ein echter Gewinn für die Menschen ist.**

14

### 15 Ein bürgerliches Europa ist demokratisch

16 Die Europäische Union muss eine starke Legitimierung durch die Menschen haben.  
17 Der nächste **EU-Kommissionspräsident** muss sich **auf das Votum der**  
18 **europäischen Wählerinnen und Wähler stützen** können, seine Berufung darf  
19 keine Brüsseler Hinterzimmer-Entscheidung sein. **Manfred Weber** verkörpert als  
20 unser Spitzenkandidat für die gesamte Europäische Volkspartei **eine gute Zukunft**  
21 **für Europa**. Er muss der kommende Präsident der Europäischen Kommission  
22 werden.

23 Wir setzen uns für ein Europäisches Parlament mit mehr Kompetenzen ein. Bei der  
24 Wahl zum Europäischen Parlament muss jede Stimme das gleiche Gewicht haben.  
25 Wir streben eine Änderung des deutschen Wahlrechts an, damit die Abgeordneten  
26 zum EU-Parlament in Wahlkreisen direkt gewählt werden können.

27

### 28 Ein bürgerliches Europa steht zu seinen Werten

29 Achtung der Menschenwürde, Demokratie und Rechtsstaatlichkeit sind zentrale  
30 Grundwerte Europas. Sie müssen nach innen und nach außen gelebt werden. Dazu  
31 gehört eine klare Haltung zu **Russland**, die immer dialogbereit und zugleich in der  
32 Sache konsequent bleibt. Dazu gehört auch eine **ehrliche Haltung zur Türkei**: Wir  
33 sind mit der Türkei eng verbunden. Die Türkei hat sich aber unter Präsident Erdogan  
34 von unserer Werteordnung wegbewegt. Daher müssen die EU-Beitrittsgespräche  
35 folgerichtig beendet und in konstruktive Partnerschaftsgespräche überführt werden.

36

37

## 38 Ein bürgerliches Europa bringt Lösungen für die großen Herausforderungen

39 Wir wollen, dass sich die Europäische Union ausschließlich auf die Themen  
40 konzentriert, die eine übernationale Strategie und Lösung erfordern und bei denen  
41 eine **europäische Lösung** einen **echten „Mehrwert“ für die Menschen bringt**.

42 Bayern ist ein international ausgerichteter und exportstarker Wirtschaftsstandort.  
43 Damit wir in der digitalen, globalisierten Welt für die Menschen in Bayern und in ganz  
44 Europa Arbeitsplätze schaffen und ihnen wirtschaftliche Perspektiven aufzeigen  
45 können, muss Europa nach innen den gemeinsamen **Binnenmarkt** erhalten und  
46 nach außen die **internationalen Handelsbeziehungen** vertiefen. Nach dem Brexit  
47 wollen wir mit dem Vereinigten Königreich die engen und freundschaftlichen  
48 Beziehungen aufrechterhalten und nach Möglichkeit ausbauen. Dies geht über den  
49 Bereich der reinen Wirtschaftsbeziehungen hinaus, bei denen wir uns für eine  
50 möglichst enge Integration der beiderseitigen Wirtschaftsräume aussprechen, und  
51 umfasst auch die Zusammenarbeit bei Innerer Sicherheit, Forschung, Wissenschaft  
52 und Bildung. Wir wollen, dass das EU-Kanada-Abkommen CETA rasch ratifiziert wird  
53 und weitere umfassende, moderne bilaterale Freihandelsabkommen mit Drittstaaten,  
54 insbesondere im asiatisch-pazifischen Raum (z. B. Singapur, Vietnam) und  
55 Lateinamerika (v. a. Mercosur-Staaten, Mexiko) geschlossen werden. Wir sind auch  
56 für einen neuen Anlauf für ein Abkommen mit den USA. Ein offener und fair  
57 geregelter Welthandel ist für Bayern von entscheidender Bedeutung.

58 Genauso wichtig ist eine **moderne und leistungsfähige Infrastruktur**. Europa muss  
59 vor allem auch in die **digitale Infrastruktur** investieren. Wir brauchen die  
60 gemeinsamen Anstrengungen für gute Lebensverhältnisse in der gesamten  
61 Europäischen Union, insbesondere für gleichwertige Lebensverhältnisse in Stadt und  
62 Land. Vor allem die Zukunft der EU-Strukturpolitik und der EU-Regionalfördergebiete  
63 wollen wir im Sinne Bayerns mitgestalten. Wir setzen uns entschieden dafür ein,  
64 dass Bayern auch in der Förderperiode 2021 bis 2027 von der EFRE-Förderung  
65 profitiert und weiterhin C-Fördergebiete im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe  
66 „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“ ausweisen kann.

67 Europa muss auch in der **Klimapolitik** eine hörbare Stimme haben. Wir wollen  
68 gemeinsam für die Umsetzung des Klimaabkommens von Paris kämpfen.  
69 Maßnahmen wie die Europäische Plastikstrategie setzen ganz neue Maßstäbe, um  
70 unsere Umwelt nachhaltig zu schützen.

71 Zugleich wollen wir gemeinsam für eine **zukunftsweisende Verkehrspolitik** und  
72 eine europaweite Sicherung der **Energieversorgung** sorgen. Eine sichere,  
73 bezahlbare und umweltverträgliche Energieversorgung ist auch für die Attraktivität  
74 und Wettbewerbsfähigkeit des Wirtschaftsstandorts Bayern und seine Menschen von  
75 enormer Bedeutung. Wir unterstützen die weitere Umsetzung der Energieunion und  
76 die Integration der Energiemärkte in Europa, um die Versorgungssicherheit innerhalb  
77 der Europäischen Union weiter zu stärken.

78 Wir stehen zu einer **gemeinsamen Agrarpolitik**, sie gehört seit Beginn der Einigung  
79 Europas zu den wichtigsten Aufgabenfeldern europäischer Politik. Die Landwirtschaft  
80 steht heute vor großen Herausforderungen – mehr als je zuvor. Ökonomie und  
81 Ökologie müssen dabei den Ansprüchen unserer Landwirtschaft genauso gerecht  
82 werden, wie denen unserer Gesellschaft. Die Anforderungen an die  
83 landwirtschaftliche Produktion sind in Europa höher als in anderen Kontinenten. Dies  
84 schlägt sich in höheren Produktionskosten für unsere Landwirte nieder, obwohl sich  
85 die Marktpreise in der Regel am Weltmarkt orientieren. Für einen zukunftsfähigen  
86 Ausgleich zwischen Ökonomie und Ökologie muss die Europäische Union

87 ausreichend Mittel zu Verfügung stellen und zwar möglichst in der Höhe, wie das  
88 bislang der Fall war. Dringend erforderlich ist eine Entbürokratisierung der EU-  
89 Agrarprogramme. Darüber hinaus müssen unsere bäuerlichen Familienbetriebe  
90 durch eine gezielte Förderung, z. B. durch die Erhöhung der Zuschläge für die ersten  
91 Hektare, weiter gestärkt werden. Es sind in Bayern gerade auch die  
92 Familienbetriebe, die für eine nachhaltige Landwirtschaft stehen und unsere  
93 Kulturlandschaft pflegen.

94 Europa muss zugleich für eine gemeinsame **Außen- und Sicherheitspolitik** stehen.  
95 Wir unterstützen den Vorschlag, bis 2025 Europäische Streitkräfte aufzubauen. Wir  
96 stehen zur bewährten transatlantischen Verteidigungspartnerschaft mit den USA.  
97 Gleichzeitig ist es uns wichtig, dass Europa in der Lage ist, eigenständig für seine  
98 Sicherheit zu sorgen. Dazu gehören auch entschlossene, gemeinsame  
99 Anstrengungen zum **Schutz der europäischen Außengrenzen**. Wir wollen die  
100 Grenzschutzagentur Frontex mit zusätzlich 10.000 EU-Grenzschutzbeamten stärken.

101 Zu den größten Herausforderungen gehört die **Steuerung und Begrenzung der**  
102 **Migration**. Bayern ist ein offenes Land. Wir setzen uns für europäische Regelungen  
103 ein, die die Freizügigkeit und die Mobilität fördern. Die Fachkräftemobilität in der  
104 Europäischen Union ist ein großer Gewinn für Beschäftigte und Unternehmen.  
105 Zugleich gilt es, einen **unangemessenen Zugang zu Sozialleistungssystemen zu**  
106 **verhindern** und so Fehlanreize zu vermeiden. Wir wollen das **Europäische**  
107 **Asylsystem** vollenden, das europäische Ein- und Ausreiseregister umsetzen und die  
108 Aufnahme- und Leistungsstandards in den EU-Staaten harmonisieren. Darüber  
109 hinaus muss die Versagung eines asylrechtlichen Schutzstatus auch bei  
110 geringfügigeren Straftaten ermöglicht und die Familienzusammenführung an  
111 Voraussetzungen wie die gezeigte Integrationsbereitschaft und die Sicherung des  
112 Lebensunterhalts geknüpft werden.

113 Außerdem wollen wir, dass die Europäische Union die Anstrengungen der  
114 Mitgliedstaaten in der **Entwicklungszusammenarbeit** bündelt.

115

#### 116 Ein bürgerliches Europa hat starke Mitgliedstaaten und Regionen

117 Die Vielfalt der Traditionen und Kulturen seiner Regionen ist eine Stärke Europas.  
118 Auch wir sind stolz auf unsere bayerische Identität. **Die Liebe zur Heimat ist kein**  
119 **blinder Nationalismus, sie schließt die Liebe zu Europa ein.**

120 Vieles können die Staaten und Regionen Europas in guter Zusammenarbeit besser  
121 gestalten. Bayern als Region im Herzen Europas ist dafür ein gutes Beispiel. Wir  
122 pflegen enge Kontakte zu unseren Nachbarn Österreich und Tschechien. Wir wollen  
123 die Zusammenarbeit im Alpenraum weiter intensivieren. Um den Regionen mehr  
124 Gewicht zu geben und die Europäische Union für die Bedürfnisse der Regionen zu  
125 sensibilisieren, wollen wir den **Ausschuss der Regionen reformieren, aufwerten**  
126 und mit mehr Kompetenzen zu einer selbstständigen Kammer entwickeln. Auch das  
127 verstehen wir unter „Europa zu den Menschen bringen“.

128 Wir wollen, dass Mitgliedstaaten und Regionen für die Menschen Verantwortung  
129 tragen und auf die Besonderheiten einer Region abgestimmte Lösungen bieten  
130 können. Dafür brauchen wir einen **neuen Subsidiaritätspakt**:

131 Die **Europäische Union nutzt ihre Ermächtigungsgrundlagen nur soweit, wie es**  
132 **erforderlich ist**. Sie dehnt sie nicht aus. Außerdem gibt die Europäische Union den  
133 Mitgliedstaaten und Regionen auch mehr **Spielräume bei der Umsetzung**

134 **europäischen Rechts.** Wir wollen, dass Vorgaben für den **Verwaltungsvollzug** und  
135 **Berichts- und Notifizierungspflichten soweit wie möglich reduziert** werden.

136 Zugleich wollen wir, dass **Europa und die regionale Ebene Hand in Hand arbeiten**  
137 – zum Beispiel für junge Menschen. Bildung ist und bleibt eine bayerische  
138 Kernkompetenz. Aber Europa kann zusätzlich viel für junge Menschen tun: Um das  
139 gemeinsame Lernen in ganz Europa zu fördern, möchten wir das „**Erasmus+**“-  
140 **Programm** ausbauen und besonders Lehrlinge, Auszubildende und Menschen ohne  
141 Hochschulabschluss motivieren, einen europäischen Auslandsaufenthalt zu  
142 absolvieren. Wir unterstützen auch das **DiscoverEU-Interrail-Programm**, damit  
143 jeder 18-jährige Europäer die Vielfalt Europas mit dem Zug erleben kann.

144

145 Ein bürgerliches Europa ist ein soziales Europa

146 Die Europäische Union ist nicht nur eine Union der Wirtschaft, der Banken, der  
147 Rettungsschirme. Sie hat eine **soziale Dimension**: Die Europäische Union hat in  
148 den vergangenen Jahren viele wichtige Harmonisierungen, Standards und  
149 Koordinierungen im Bereich der Sozialversicherungen, der fairen  
150 Arbeitsbedingungen oder der Arbeitssicherheit erreicht.

151 Wir wollen ein empathisches Europa, in dem das Modell der sozialen Marktwirtschaft  
152 zum Tragen kommt. Europa ist für die Menschen da, es ist kein Elitenprojekt. Die  
153 Zusammenarbeit in Europa muss in Zukunft noch stärker diese soziale Dimension  
154 betonen und zeigen, dass sie die Bedürfnisse der Menschen ernstnimmt und in den  
155 Mittelpunkt ihrer Arbeit rückt. Das gilt insbesondere bei der Schaffung von  
156 Perspektiven für junge Menschen. Im Kampf gegen die Jugendarbeitslosigkeit in  
157 Europa müssen wir unsere gemeinsamen Anstrengungen für eine **europaweit**  
158 **wirkende Arbeitsvermittlung** ausbauen.

159 Auch hier gilt: Bevor wir neue EU-Behörden schaffen, wollen und müssen wir die  
160 **Instrumente der Zusammenarbeit der Mitgliedstaaten besser nutzen.** Mit dem  
161 unionsweiten Netzwerk der öffentlichen Arbeitsmarktservices (PES) haben wir eine  
162 sehr gute Plattform, um die Zusammenarbeit im Kampf gegen die Arbeitslosigkeit,  
163 insbesondere der Jugend- und Langzeitarbeitslosigkeit in Europa, weiter zu  
164 intensivieren und die Chancen der europaweiten Mobilität zu nutzen. Gemeinsam mit  
165 der Schweiz, Island, Liechtenstein und Norwegen besteht überdies eine sehr  
166 erfolgreiche Zusammenarbeit im Kooperationsnetzwerk EURES. Davon profitieren  
167 alle – Menschen, die auf der Suche nach Ausbildung und Arbeit sind, und Betriebe,  
168 die wie in Bayern oft Fachkräfte und Auszubildende suchen.

169 Ein soziales Europa kümmert sich um die Gesundheit seiner Bürgerinnen und  
170 Bürger, in dem es Kräfte bündelt: Wir wollen einen europäischen **Masterplan im**  
171 **Kampf gegen Krebs** auflegen und gemeinsam die Erforschung neuer Heilmethoden  
172 vorantreiben. Wir wollen außerdem eine gemeinsame **Strategie zur Verhinderung**  
173 **von Antibiotika-Resistenzen** und für eine **europäische Versorgung mit sicheren**  
174 **Antibiotika.** Dazu ist es erforderlich, wesentliche Teile der Antibiotika-Produktion in  
175 die Europäische Union zurück zu verlagern.

176 Die soziale Absicherung der Bürgerinnen und Bürger sowie die Organisation der  
177 medizinischen Versorgung bleiben aber Sache der Mitgliedstaaten. Sie sind für ihre  
178 Bürgerinnen und Bürger verantwortlich. Eine Europäische Arbeitslosenversicherung  
179 oder einen europäischen Mindestlohn lehnen wir ab.

180

181 Ein bürgerliches Europa hat klare Verantwortung und stabile Finanzen

182 Für ein stabiles Europa brauchen wir solide Finanzen. Ohne solides Wirtschaften gibt  
183 es keine Investitionen in die Zukunft der Menschen in Europa. Der Euro soll weiter  
184 weltweit eine Referenzwährung bleiben.

185 Eine gute Zukunft gibt es nur in einem soliden Europa. Die Eurozone ist ein starker  
186 und stabiler Währungsraum. Die Reformpolitik der CSU und der bürgerlichen Kräfte  
187 in ganz Europa hat in den letzten zehn Jahren Arbeitsplätze geschaffen und die  
188 Neuverschuldung deutlich gesenkt. Die Weiterentwicklung des Europäischen  
189 Stabilitätsmechanismus ist ein wichtiger Schritt, bei dem gilt: Europäische Solidarität  
190 gibt es nur im Gegenzug für Reformen. Auch ein begrenztes EU-Investitionsbudget  
191 für Konvergenz und Wettbewerbsfähigkeit können wir uns vorstellen, um wichtige  
192 Impulse zu geben. Uns ist wichtig, dass alle Regionen in Europa Anschluss an die  
193 digitale Zukunft und den digitalen Binnenmarkt bekommen. Um dies voranzutreiben  
194 befürworten wir, dass auch die großen digitalen Konzerne dazu einen Beitrag leisten.

195 Wir sind aber genauso für klare Verantwortlichkeiten: Die Mitgliedstaaten sind für die  
196 Einhaltung von Stabilitätsregelungen verantwortlich. **Handeln und Haftung müssen**  
197 **in einer Hand bleiben.** Eine Vergemeinschaftung von Schulden – offen oder durch  
198 die Hintertür – schließen wir aus. Europäische Schulden, eine europäische  
199 Einlagensicherung und Eurobonds lehnen wir ab.

200 Auch die **Europäische Zentralbank** soll wieder stärker ihrer Funktion als  
201 Währungshüterin nachkommen, ohne eine politische Rolle übernehmen zu müssen.  
202 Negativzinsen und billionenschwere Ankäufe von Staatsanleihen können keine  
203 dauerhafte Lösung sein. Sie wirken sich nachteilig auf Sparer und die Altersvorsorge  
204 der Menschen, aber auch auf die Eurostaaten selbst aus. Hier brauchen wir eine  
205 Trendwende.

206

207 Ein bürgerliches Europa ist effizienter

208 Konzentriert sich die Europäische Union auf die großen Herausforderungen, kann sie  
209 konsequente und zeitnahe Lösungen anbieten, in zugleich effizienteren Strukturen  
210 und ohne übermäßige Bürokratie. Wir sind für eine Straffung der EU-Kommission.

211 Bei klaren Verantwortlichkeiten sind ein eigener **Euro-Finanzminister** oder ein  
212 **großer, eigenständiger Euro-Investitionshaushalt nicht erforderlich.** Wichtiger  
213 ist, dass nach einem Austritt Großbritanniens das Budget der Europäischen Union  
214 nachhaltig finanziert und zugleich stärker auf die großen Kernthemen Europas, wie  
215 Sicherheit und Verteidigung, Forschung und Entwicklung sowie auch Landwirtschaft  
216 und Regionalförderung fokussiert wird.

217

218 Die Menschen in Europa, in Deutschland und in Bayern erwarten, dass ein einiges  
219 Europa Lösungen für die Herausforderungen unserer Zeit aufzeigt, die die  
220 Errungenschaften der europäischen Einigung bewahren und die Grundwerte und  
221 Grundfreiheiten auch in einer sich verändernden, globalisierten Welt innerhalb  
222 Europas sichern. Gleichzeitig müssen wir auch Erfolge in der EU zulassen. Das  
223 „Schwarze Peter“-Spiel muss ein Ende haben. Das sind die wirksamsten Mittel  
224 gegen antieuropäische Ideologien.

225 Bayern ist mitten in Europa. Bayern ohne Europa ist nicht denkbar. Deshalb stehen  
226 wir zu einem starken Europa. Wir befinden uns historisch an einem Wendepunkt. Die

227 Europäer müssen gemeinsam nach vorne gehen und ein starkes, geeint  
228 auftretendes Europa mit einer starken Stimme in der Welt schaffen. Dazu gibt es  
229 keine Alternative. Wir als CSU wollen mitgestalten und den European Way of Life  
230 verteidigen!